

NOV 22 1897

# Societas entomologica.

Journal de la Société entomologique  
internationale.

Toutes les correspondances devront être adressées à Mr. le président **Fritz Rühl** à **Zürich-Hollingen**. Messieurs les membres de la société sont priés d'envoyer des contributions originales pour la partie scientifique du journal.

Organ für den internationalen  
Entomologenverein.

Alle Zuschriften an den Verein sind an den Vorstand desselben Herrn **Fritz Rühl** in **Zürich-Hollingen** zu richten. Die Herren Mitglieder des Vereins sind freundlich ersucht, Originalbeiträge für den wissenschaftlichen Theil des Blattes einzusenden.

Organ for the International-Entomological Society.

All letters for the Society are to be directed to Mr. **Fritz Rühl** at **Zürich-Hollingen**. The Hon. members of the Society are kindly requested to send original contributions for the scientific part of the paper.

## Berichtigungen und Ergänzungen zum Lepidopteren- Catalog von Dr. Staudinger und Dr. Wocke. (1871).

Von *Gabriel Höfner*.

Nach 15-jähriger Benützung des genannten Werkes habe ich alle Ursache, dieses für Schmetterlingssammler so nothwendige Buch als geradezu *unschätzbar* zu bezeichnen; die den beiden Autoren zu Gebote stehende Literatur, das reiche Material ihrer Sammlungen, ihre zahlreichen Verbindungen mit Sammlern der verschiedensten Länder, ihre vielen Reisen, vor Allem aber ihre unermüdete Thätigkeit auf diesem Gebiete, alle diese Umstände haben glücklicherweise zusammengewirkt, dass es den beiden Herren ermöglicht wurde, uns ein solches Buch zu schaffen.

Wollen wir durch fleissiges Fortarbeiten auf dem durch dieses Werk nun so geebneten Wege unsere Dankbarkeit dafür bekunden.

Es soll also diese meine kleine Arbeit nicht eine schneidige Kritik über dieses Buch sein, sondern lediglich den Zweck haben, sowohl die Besitzer desselben als auch die Herren Autoren auf von mir beobachtete kleine Uebersehen, Druckfehler und Irrungen, welche in den am Schlusse des Buches demselben beigegebenen „Corrigenda und Addenda“ nicht verbessert sind, aufmerksam zu machen, um *Ersteren* das Aufsuchen der Citate in den betreffenden Werken zu erleichtern, *Letzteren* bei einer allfälligen neuen Auflage des Catalogs damit etwas an die Hand zu gehen.

Auch einige seit Ausgabe des Werkes mir bekannt gewordene Entdeckungen führe ich an den passenden Orten an.

Dass ich dies in einem öffentlichen Blatte thue, glaube ich vor den Herren Autoren schon damit rechtfertigen zu können, dass ich dadurch den beiderseitigen Zweck auf einmal zu erreichen beabsichtige.

## Macrolepidoptera.

- No. 8 *Thais Cerisyi* B. Fehlen die Citate „*Fr.* 193,3 und 259“.
- No. 34 *Pieris Rapae* V. *Mannii* Mayer. Beim Citat „*Ergane* Var. *Ld. z. b. V*“ muss es heissen „1852“ 29.
- No. 40 *Pieris Daplidice* V. *Raphani* Esp. 84 ist der Freyerischen Abbildung 121,1,2 nicht erwähnt; auch fehlt im alphabet. Verzeichniss der Arten der Name *Raphani* gänzlich.
- No. 124 *Lycæna Balkanica* Fr. Kommt auch in Dalmatien (*Spalatro*) vor (*Ld. Nct.* Vorwort p. XIII).
- No. 203 *Neptis Lucilla* F. In meinem Exemplar des Freyerischen Werkes stellt das Bild „*Fr.* B. 13“ ganz deutlich *Limenitis Sibylla* L. vor.
- No. 245 *Argynnis Selene* S. V. Fehlt das Citat „*Fr.* 422,3,4 ab.“
- No. 248 *Argynnis Pales* V. *Isis* Hb. Fehlt das Citat „*Fr.* 187,2.“
- No. 249 *Argynnis Chariclea* ab. *Boisduvalii* Dup. Fehlt das Citat „*Fr.* 441,1“.
- No. 255 *Argynnis Thore* Hb. Muss es heissen „*Fr.* 295,4“, statt 294,4.
- No. 262 *Argynnis Latonia* ab. *Valdensis* Esp. zum Citat „*Fr.* 671“ gehört auch „*Fr.* 422,1“.
- No. 267 *Argynnis Adippe* L. Fehlt das Citat „*Fr.* 1“.

(Fortsetzung folgt.)

## Neue Ichneumoniden.

Von *Dr. Ferdin. Rudow*.

(Schluss.)

### *Paniscus alpinus* Rud.

*Ochraceus niger flavovariegatus*. *Capite sulfureo, oculis ocellisque nigris, antennis setaceis ochraceis, thorace ochraceo, leniter punctato-striato, mesothorace nigro trimaculato, lateribus sulfureo variegatis, pectore nigro maculato; abdomine pedibusque ochraceis, tarsi postici sulfureis, alis subinfuscatis, carpo luteo.* 13 mm. ♂. 11 mm. ♀.

In der Gestalt und allgemeinen Färbung *P. flavicornis* Hlg. ähnlich; Kopf schwefelgelb, Stirn fein punktirt mit wenig erhabener Mittellinie, Kopfschild fast rüsselartig verlängert, Augenschwarz, Fühler dünn, einfarbig, länger als der Körper. Thorax oben fein punktirt und gestreift; Seiten glänzend, Farbe ockergelb mit gelben Flecken. Rücken des Mesothorax mit drei grossen schwarzen Flecken, Brust mit schwarzer hufeisenförmiger Zeichnung. Hinterleib einfarbig ockergelb, fein punktirt und behaart, Legebohrer deutlich vorragend, schwarzbraun. Flügel grau, irisirend, Mal gelb, am Grunde heller, Adern schwarzbraun. Beine einfarbig hellgelbroth, Hintertarsen der Männchen hellgelb. Das Weibchen weicht in der Färbung vom Männchen ab, da die Brustseiten schwarz gefleckt sind, und der Hinterleibstiel einen schwarzen Punkt zeigt.

Von Herrn Fritz Rühl in Zürich-Hottingen erhalten, welcher sie aus *Lophyrus*-Puppen erzogen hatte.

#### **Exetastes aethiops Rud.**

*Nigeropacus, pedibus anticis rufobrunneis, alis infuscatis, terebra rufa pedibus gracilibus longis.* ♂ 18 mm.

Das Thierchen stimmt in allen Theilen mit *Exetastes* überein, hat aber sehr lange und schlanke Hinterbeine, die sonst bei keiner Art zu finden sind. Farbe tief schwarz, Kopf und Thorax dicht punktirt, dieser an der Seite chagrinartig, hinten querrunzelig. Fühler dünn mit sehr dickem Grundgliede, über Körperlänge. Hinterleib glänzend, Stiel runzelig gestreift, der übrige Theil fein punktirt. Legebohrer so lang wie die zwei letzten Ringe, stark borstig bewimpert. Vorderbeine braunroth, hinten schwarz, Hüften und Schenkel stark und dicht punktirt, kurz behaart. Flügel dunkelrauchgrau, stark behaart, Mal braunroth, Adern schwarz. Vaterland Normandie.

#### **Exetastes ruficornis Rud.**

*Niger, antennis pedibusque rufis, tibiis tarsisque posticis nigris, alis infuscatis.* ♂ ♂ 20 mm.

Der ganze Körper hat eine schwarze Farbe, nur der Legebohrer ist braun gefärbt. Kopfschild tief punktirt mit dentlichem Mittelkiel, Fühler roth, am Grunde unbestimmt schwarz, dick, fast so lang als der Körper. Thorax grob punktirt, matt, Seiten glänzend, fein punktirt. Hinterleib fein punktirt, behaart, matt, besonders beim Männchen. Legebohrer stark vorragend mit langen Borsten. Hinterleibsstiel mit tiefer Mittelrinne.

Flügel stark bräunlich-rauchgrau, Mal schwarz, Adern dunkelbraun. Beine roth, hinten sehr kräftig, stark und dicht punktirt; Spitze der Schienen und die Tarsen schwarz.

Dem *E. fornicator* Gr. sehr ähnlich in der kräftigen Gestalt und Färbung. Bei diesem aber ist der Hinterleib glänzend, die Flügel sind gelblich gefärbt mit rothem Male und die Fühler schwarz und viel dünner, auch haben die Beine schwarze Hüften. Im Teutoburger Walde gefangen.

#### **Mesoleius scutellaris Rud.**

*Niger, nitidus, ore, antennis ex parte, pedibusque rufis alis hyalinis flavedine ex partibus tinctis.* 11 mm. ♂.

Glänzend schwarz, Kopfschild matt punktirt, Mund roth, Oberkiefer schwarz gefleckt, Fühler länger als der Körper, schwarz, unten von der Hälfte ab und Spitze roth. Thorax glänzend, Schildchen stark kegelförmig roth, Metathorax runzelig gestreift, matt, deutlich gefeldert. Flügel besonders gross, am Grunde gelblich, Adern schwarz, Mal dick, dunkel. Hinterleib glänzend, breiter wie der Thorax, Legebohrer wenig vorstehend, Scheiden dicht weiss bewimpert. Beine roth, Hintertarsen schwarz.

*M. caligatus* Hlg. nahe stehend, aber viel stärker, auch durch die Farbe der Fühler, Beine und Flügel, sowie durch die Gestalt des Schildchens hinlänglich zu unterscheiden.

Gefangen im August an Erlengebüsch.

## **De Coire jusqu'à Silvaplana.**

Notices lépidopterologiques par *Fritz Rühl*.

### I.

Au dedans de notre partie du monde la Suisse est sans contredit le seul pays dans lequel sur un espace relativement étroit les miracles du monde des Alpes se manifestent le plus complètement. Les cinq principales chaînes des Alpes du pays se réunissent pour ainsi dire dans le point central du St. Gothard, ce sont les chaînes Grisonnes, Valaisannes, Bernoises et celles du lac des quatre cantons, chacune distinguée singulièrement par une groupe gigantesque; celles-ci avec le Bernina, les Valaisannes avec le Mont-Rose, les Bernoises avec la Jungfrau, les Glaromnaises avec le Toedi, les groupes du lac des quatre cantons avec la groupe du Glacier du Rhone, toutes rivalisent les unes avec les autres de grandeur et finalement les

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1886

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Rudow Ferdinand

Artikel/Article: [Neue Ichneumoniden. 41-42](#)